Die Reichenberg–Schule

Das Umfeld

Die Reichenberg-Schule liegt am Ortsrand von Reichelsheim (www.reichelsheim.de) unterhalb des Schlosses Reichenberg. Bis auf die Kinder von Beerfurth, Gersprenz und Ober-Kainsbach, die die Grundschule in Beerfurth besuchen, nimmt die Reichenberg-Schule alle Schüler der Gemeinde auf. Die Gemeinde Reichelsheim hat zurzeit ca. 9.000 Einwohner. Sie besteht aus dem Hauptort Reichelsheim mit den Ortsteilen Beerfurth, Bockenrod, Eberbach, Erzbach, Frohnhofen, Gersprenz, Gumpen, Klein– Gumpen, Laudenau, Ober–Kainsbach, Ober–Ostern, Unter–Ostern und Rohrbach.

In Reichelsheim gibt es mehrere mittelständische Betriebe, in denen Eltern der Schulkinder arbeiten. Der größte Betrieb ist die Firma Freudenberg. Sie ist eine Zulieferfirma für die Autoindustrie. Es gibt auch viele Pendler, die zum Großteil nach Darmstadt oder Weinheim fahren. Landwirtschaftliche Betriebe gibt es vor allem noch in den Ortsteilen.
40% der Eltern kommen aus anderen Ländern. Kinder, die vor der Einschulung die deutsche Sprache nicht beherrschen besuchen verpflichtend im letzten Vorschuljahr den Vorlaufkurs in unserer Schule.
Flüchtlingskinder besuchen an unserer Schule die Intensivklassen.

Die Schüler aus Reichelsheim können zur Schule laufen, die Kinder aus den Ortsteilen fahren kostenlos mit dem Linienbus.

Unsere Schule

Zum jetzigen Zeitpunkt besuchen etwa 250 Schüler und Schülerinnen die Schule. Unsere Jahrgangsstufen sind in der Regel zwei- bis dreizügig. Alle Klassen sind Klassen mit „Inklusiver Beschulung“. Das bedeutet, in allen Klassen werden Kinder mit Förderbedarf integriert und in einigen Schulstunden werden sie von einer zusätzlichen Lehrkraft unterstützt. Zur Schule gehört eine Intensivklasse, in der Kinder bis zu 3 Jahre verbleiben können, um Deutsch zu lernen. Diese Intensivklasse richten sich an Kinder, die noch keine deutsche Schule vorher besuchten.
Seit dem Schuljahr 2025/26 haben wir wieder eine Vorklasse. Die Vorklasse bietet den Kindern noch einen Schonraum, die schulpflichtig, aber noch nicht schulreif sind. Die allerdings im Kindergarten unterfordert wären, oder nicht die Förderung erhalten könnten, die sie brauchen. Der Vorteil ist, dass dieses

Schuljahr nicht auf die Schullaufbahn angerechnet wird. In einer relativ kleinen Gruppe lernen die Kinder mit einer Sozialpädagogin den Schulalltag kennen.

Die Räumlichkeiten der Reichenberg-Schule bestehen neben den Klassenräumen aus einer Bücherei, Fachräumen für Computer, Musik und Werken, einer Forscherwerkstatt mit Küchenteil, einem Fahrradraum mit Reparaturmöglichkeiten und einem MakerSpace mit LEIS (Lego® Education Innovation Studio).
Zudem verfügt die Reichenberg-Schule über eine Turnhalle mit Bühne, die auch für Veranstaltungen genutzt werden kann. Sportunterricht findet zusätzlich in der Reichenberg-Halle und Schwimmunterricht in der benachbarten Georg–August–Zinn–Schule statt. Außerdem verfügt die Reichenberg-Schule über einen Schulgarten, eine Streuobstwiese und ein Waldstück mit Grünem Klassenzimmer, Baumpfad und Klangpfad.

Zum Kollegium gehören 12 Kolleginnen und Kollegen, eine Beratungslehrkraft, eine Schulsozialarbeiterin und ein Sozialpädagoge (UBUS). Die Schule ist Ausbildungsschule für Referendar/innen.
Unsere Schule wird im Inklusiven Schulbündnis von der Grundschule Bad König betreut.

Der **Förderverein der Reichenberg-Schule** hat derzeit etwa 60 Mitglieder. Vorsitzende ist Frau Pusch. Der Förderverein unterstützt die Schule finanziell bei ihren pädagogischen Aufgaben: Projekte (u.a. Zirkusprojekt der Klassenstufe 3) und Anschaffungen von Unterrichtsmaterialien, von denen alle Schülerinnen und Schüler der Reichenberg-Schule profitieren. Durch die Zuschüsse des Fördervereins ist die Schule auch mit Lehr- und Lernmittel gut ausgerüstet.

Seit dem Schuljahr 2024/25 befinden wir uns im **Ganztag Profil 2.** Das **Ganztagsangebot** wird von der AWO geleitet. In den Händen der AWO liegt die Einstellung und Schulung der Mitarbeiterinnen und die Elternarbeit. Die Schülerinnen und Schüler werden von drei Mitarbeitern der AWO betreut. Öffnungszeiten im Schuljahr sind täglich in der ersten Unterrichtsstunde und von 11.30 Uhr bis 16.00 Uhr (verschiedene Module stehen zur Verfügung). Ferienzeiten werden teilweise auch betreut. Die Unterlagen können Sie in den Räumen der Betreuung im Kellergeschoss der Schule abholen, zur Anmeldung gibt es eine App. Zusätzlich gibt es ab diesem Schuljahr **3 Lernzeitstunden**, die beim Klassenlehrer stattfinden, an denen individuelle Förderung und soziales Lernen stattfindet. Nach der Hausaufgabenzeit gibt es für die verschiedenen Jahrgänge Ganztagsangebote. Im ersten Trimester (bis Weihnachten) **Montag**: Feuerwehr, Backen, Basketball **Dienstag**: Fahrradwerkstatt, Nähen, NABU Nistkästenbau und Pflege **Mittwoch**: LEGO, Zirkus, Spiele spielen **Donnerstag**: Mädchenfußball, Völkerball, Streitschlichter **Freitag**: LearntoCode.

Falls zu wenige Teilnehmer vom GTA teilnehmen möchten, werden diese Angebote auch für die Kinder ohne GTA freigegeben.

Schwerpunkte

Geonaturpark-Schule/ Umweltschule/ ökologischer Schwerpunkt

Die Reichenberg-Schule ist eine Schule, die vor 14 Jahren die Charter für den Umweltschutz unterschrieb und seit 2022 offiziell in den Rahmen der **Umweltschulen** des Kultusministeriums aufgenommen wurde.
Im Oktober 2021 ist sie offiziell vom Verband deutscher Naturparke als **Naturpark-Schule** ausgezeichnet worden.
Im Laufe der letzten 10 Jahre erarbeiteten die Schüler der Reichenberg-Schule einen „Grünen Fußabdruck“ ihrer Schule. Es gibt einen Schulgarten und die Schule betreut eine Streuobstwiese. Die angebauten Früchte und Gemüsesorten werden regelmäßig am Marktstand auf dem oberen Schulhof der Schule für alle angeboten.
Die Schüler und Schülerinnen der Reichenberg-Schule forsteten ein Waldstück im Gemeindewald am Schlossberg auf. Seit Dezember 2022 gibt es dort ein grünes Klassenzimmer. Ideen zur Einsparung von Energie, sowie die Nutzung des vorhandenen Potentials des Odenwaldes und der näheren Umgebung geben der Schule ein nachhaltiges Gesicht.
Jährlich findet zur Pflege der Gelände ein Eltern-Mitmachtag im September/Oktober statt.
Im Schuljahr 2023/24 wurde die Schule als **Schule der Nachhaltigkeit** ausgezeichnet.
Zum 5ten Mal ist die Schule zertifiziert von der **Stiftung Kinder forschen**.

Draußenschule

„…Bäume und Steine werden dich lehren, was du von keinem Lehrmeister hörst.“, so die Worte von Bernard von Clairvaux (1090 - 1153).
Vor den Sommerferien 2021 wurde für alle Klassen verbindlich ein „Draußentag“ in der Woche in das Schulcurriculum aufgenommen. Nach dessen Evaluation findet dieser nun einmal im Monat pro Klasse statt. Das „Echte“ erleben, in einer immer oberflächlicher werdenden Welt, real und nicht nur in 3-D durch eigenes Tun und Erfahren steht im Vordergrund.
Viele Orte in der Gemeinde sind für die Schülerinnen und Schüler fußläufig erreichbar. Sie sprechen alle Sinne an. Nirgendwo ist Achtsamkeit leichter zu spüren und zu vermitteln als in der Natur und auf nichts ist die Natur mehr angewiesen als auf Achtsamkeit der Menschen.

MINT freundliche – Digitale Schule

In einer MINT Stunde in den Klasse 2-4 erlernen die Kinder den Umgang mit dem Computer, den technischen Bereich mit LEGO ® als Ingenieure, mit den Einfachen Maschinen, WeDo2.0 und Lego®Spike essential und den Forschenden Gedanken der Naturwissenschaft mit der Forscherwerkstatt. Mit zusätzlichen Angeboten im naturwissenschaftlich- mathematischen Bereich wie zum Beispiel dem Känguru Wettbewerb und die Nutzung der neuen Medien zur linearen Programmierung von Lego WeDo 2.0 und das Arbeiten am iPad prägen die Schule. Zur Weihnachtszeit gibt es einen Knobeladventskalender. Die NaWi AG ist ein Angebot der weiterführenden Schule für unsere Schüler:innen. Seit 2014 ist die Schule MINT freundliche Schule und bereits 4 fach rezertifiziert. Seit 2020 ist die Schule Digitale Schule und 2 mal rezertifiziert.

Sportlicher Schwerpunkt

Im Sommer jeden Jahres richtet die Reichenberg-Schule die Bundesjugendspiele aus. Seit 2 Jahren erfolgreich als Wettbewerb, nicht als Wettkampf. Alle 2 Jahre findet ein Sport-Spiele- Fest statt mit tatkräftiger Unterstützung der Eltern. Zudem nimmt die Schule jedes Jahr am Schwimmwettbewerb, Fußballturnier, Handballturnier und dem Leichtathletikwettbewerb der Grundschulen des Odenwaldkreis teil, oft mit sehr gutem Erfolg.

Musikalisch/ darstellerischer Schwerpunkt

Im Turnus von zwei Jahren findet in der Michaelskirche am 2. Advent ein Konzert statt, an dem mehrere Klassen teilnehmen.

Verkehrserziehung

Im 4. Schuljahr werden diese Kenntnisse mit Hilfe der Verkehrswacht vertieft (Busschule OREG).
In den 1. und 2. Klassen findet ein motorisches Radfahrtraining zum Üben der Fahrpraxis im Schulhof auf schuleigenen Fahrrädern statt. Dieses Radfahrtraining dient zur Vorbereitung auf den Unterricht des 4. Schuljahrs, in dem Übungseinheiten in der Jugendverkehrsschule und wenn möglich auch im Realverkehr durchgeführt werden. Die Übungseinheiten enden mit einer Prüfungsfahrt.

Leseförderung

Ohne die Fähigkeit Gelesenes zu verstehen, kann kein Kind erfolgreich in der Schule mitarbeiten. Deshalb haben wir eine gut ausgestattete Schülerbücherei, die von Eltern und Gönnern der Schule während der

Unterrichtszeit betreut wird. Jede Schülerin und jeder Schüler kann sich hier Bücher ausleihen und wird auf Wunsch kompetent beraten. Über die gelesenen Bücher können sich die Kinder im Internet mit dem Antolin-Programm befragen lassen. Jede Woche haben wir sehr viele ehrenamtliche Helfer, die als Lesepaten mit den Kindern lesen. Außerdem findet einmal monatlich eine Vorlesestunde statt, in der die Kinder von einem Lehrer, oder Ehrenamtler ein Buch, oder eine Geschichte vorgelesen bekommen. Jährlich nehmen wir am Tag des Buches mit dem 4.Schuljahr teil und freuen uns über die Lesetüten im ersten Schuljahr. Ein herzlicher Dank geht daher an Anja Röder von der Buchhandlung Valentin in Fürth. Im Mai jeden Jahres findet in den Stufen 2 bis 4 der Vorlesewettbewerb statt. Die Preisbücher dazu werden vom Förderverein zur Verfügung gestellt.

Soziales Lernen/ Mediation

Die Reichenberg-Schule hat eine Schulordnung, die mit den Schülerinnen und Schülern zu Beginn jeden Schuljahres besprochen wird. Sie regelt das Miteinander im Schulalltag. Damit die Kinder in vielfältigen Situationen andere Schülerinnen und Schüler außerhalb der Klassengemeinschaft und des Jahrgangs kennen und schätzen lernen können, gibt es immer wieder Möglichkeiten neue Kontakte zu knüpfen und das Zusammenarbeiten in unterschiedlichen Gruppierungen zu erproben. Hier einige Beispiele: Projektwoche, Adventswerkstatt, Patenklassen und Arbeitsgemeinschaften.
Der Klassenrat ist ein fester Bestandteil der 3 und 4 Jahrgangsstufe. Seit vier Jahren nehmen alle ersten Jahrgänge am Projekt Klasse 2000 bis zur 4ten Klasse teil. Die Kosten dafür werden vom Förderverein übernommen.
Bei auftretenden Konflikten ist eine Mediation auf der Grundlage der Gewaltfreien Kommunikation nach M. Rosenberg etabliert. Die Montagsversammlung, zu der sich alle Beteiligten der Schule in der Turnhalle zusammenfindet, prägt das soziale Miteinander. Hier können Schülerinnen und Schüler, sowie Lehrkräfte zu den Kindern sprechen und ihre Ideen und auch Wünsche zum gemeinsamen Miteinander kundtun. Außerdem dient diese Versammlung zur Information über die kommende Woche.

Begabungsförderung

In den letzten Jahren wurden Lehrer und Eltern mehr und mehr mit dem Phänomen kindlicher Hochbegabung konfrontiert. Von hochbegabten Kindern spricht man ab einem, im normierten Testverfahren ermittelten, IQ-Wert von 130. Diese Kinder verfügen schon im Vorschul- und im Grundschulalter über Fähigkeiten und Fertigkeiten, die im Vergleich zu gleich alten Kindern auffallen. Das heißt aber nicht, dass sie in allen Bereichen hohe Leistungen zeigen.
Die Reichenberg-Schule möchte allen Schülerinnen und Schülern ermöglichen

ihre Begabungen in bestmöglicher Weise zu entfalten. Weiterhin ermöglichen wir Teilnahmen an Ferienakademien und Wettbewerben, sowie zusätzlichen Angeboten durch das Partnerunternehmen IJM in Heidelberg. Zudem erhalten die Schülerinnen und Schüler Zusatzangebote im Unterricht (Enrichment). Sie können gegebenenfalls in bestimmten Fächern am Unterricht der nächsthöheren Klasse teilnehmen (Pull Out) oder eine Jahrgangsstufe überspringen. Wichtig ist uns dabei, die Wünsche, Bedürfnisse und Entwicklung der betroffenen Kinder im Auge zu behalten. Sie haben auch die Möglichkeit bei Jugend forscht Junior und an Angeboten des MINT- Zentrums Reichelsheim zu partizipieren.

MINT-Zentrum
In diesem Schuljahr wird das MINT Zentrum Reichelsheim an der Reichenberg-Schule eröffnet. Nähere Informationen dazu folgen bald.

Arbeitsschwerpunkte des Kollegiums

- Werteerziehung
- Hess. Referenzrahmen VI
- Überarbeitung des Methodencurriculums
- Draußentage

Starke Partner der Reichenberg-Schule

A: AWO (Betreuung), Arras (Bauernhof als Klassenzimmer), AOK (Klasse 2000), Abwasserverband Gersprenztal (Draußenangebote)

B: Barmer (Genussbotschafter), BASF (KiTec, KiTec digital, IT 2 School), Bulb Kids (Frühblüher)

C: Cosmos Direkt (Projektrealisierung Waldklassenzimmer)

D: DEVK (Finanzierung von Barcamp und iPads)

E: Eltern, EDEKA Graulich (Pfandbox),e-concept Brensbach, entega

F: Förderverein der Reichenberg-Schule

G: Gemeinde Reichelsheim, Geonaturpark Odenwald-Bergstraße, Gerüstbau Kolb, GAZ Reichelsheim, Gärtnerei Trautmann (außerschulischer Lernort)

H: Hessen Forst (Förster Eder, Försterin Lang), Hopp foundation (Finanzierung iPads), Haro Plast (Plastikschalen)

I: IJM Heidelberg (Begabtenförderung), IHK Darmstadt (Haus der kleinen Forscher)

J: Jeremy Show (Zirkus in Klasse 3), Julia Trautmann (AG Leitung)

K: Kelterei Pfeiffer (Bauernhof als Klassenzimmer, Bag in Box), Kelterei Krämer (Apfel-Guthaben), Kaffenberger (Forstbetrieb)

L: Land Hessen (Umweltschule), Löbel (Bauunternehmen)

M: MNU Hessen (Bereitstellung Server für Barcamp)

N: NABU Fränkisch-Crumbach (Fledermausexperte)

O: Odenwaldkreis, Oetzpolat Logistik (außerschulischer Lernort), Odenwaldschäfer (Torsten Hormel), Obst- und Gartenbau Verein

P: Pascal Schwarz (Admin), Polizei Erbach (Verkehrserziehung, Sicher ohne Gewalt, Sicher im Netz), Pfälzer Kartoffelverband (Kids an die Knolle)

R: Reimund (Bauernhof als Klassenzimmer)

S: Schulamt Heppenheim, Sparkasse des Odenwaldkreises, Sägewerk Gehrisch (Fledermausquartier GmbH, außerschulischer Lernort), Schokoladenfabrik Eberhardt (außerschulischer Lernort), Sarah Wiener Stiftung (Genussbotschafter)

T: Treusch (Gasthof, außerschulischer Lernort)

U: Unternehmensverbände Südhessen (LEGO® Ausstattung)

V: Volksbank Odenwaldkreis, Vogler (Pomologe, Obstfachwart), VDN (Naturparkschule)

X: XXL Verlag Fränkisch-Crumbach

Fördern – Fordern – Integrieren

Alle Kinder kommen mit einer Vielfalt von Vorwissen, Fähigkeiten, Erfahrungen in die Schule. Wir möchten sie ein Stück weit auf ihrem Lebensweg begleiten und ihnen die Möglichkeit geben ihre Fähigkeiten weiterzuentwickeln und Neues dazu zu lernen. Das heißt für die Schule auch immer wieder zu schauen, welche Unterstützung das einzelne Kind braucht.
Der **Vorlaufkurs** sollen fit machen für den Schulstart.
Kindern mit besonderen Begabungen bieten wir die Teilnahme an Wettbewerben (Jugend forscht Junior) und an Programmen des IJM Heidelberg. Unterricht in nächst höherer Jahrgangsstufe oder Überspringen eines Jahrgangs ist möglich für Schülerinnen und Schüler, die überdurchschnittliche Leistungen zeigen.
Kinder **mit Inklusionsbedarf** unterstützen wir mit den uns möglichen Mitteln. Hier erhalten wir Unterstützung im multiprofessionellen Team mit der

Förderlehrkraft, den Schulbegleitern und der UBUS Kraft.

Vorlaufkurs (Sprache lernen vor Schulbeginn)

Der Vorlaufkurs findet seit dem Schuljahr 2003/04 an der Reichenberg-Schule statt. Seit diesem Schuljahr verpflichtend. Kinder, die noch Schwierigkeiten mit der deutschen Sprache haben, nehmen im letzten Jahr vor der Einschulung daran teil.

Seit dem Schuljahr 2006/07 wird im Vorlaufkurs das neue „Sprachprogramm zum Schulstart“ unterrichtet. Es wurde in einem Forschungsprojekt der Ruprecht-Karls-Universität in Heidelberg erarbeitet. Die Reichenberg-Schule hat an der Modifizierung und Entwicklung dieses Programms mitgewirkt. Das „Sprachprogramm zum Schulstart“ erweitert den Wortschatz und baut systematisch die deutsche Grammatik auf. Mit Hilfe der Katze Mimi und dem Drachen Drago (Handpuppen) wird Sprachgebrauch kindgerecht eingeübt.
Der Vorlaufkurs beginnt im Schuljahr vor der Einschulung, wenn die Kinder an ihrer Schule angemeldet sind und findet täglich in der Reichenberg-Schule statt. Kinder. Den Vorlaufkurs besuchen alle angemeldeten Kinder aus dem Gersprenztal (ohne Brensbach/ Wersau). Da die Kinder gebracht und abgeholt werden müssen, bilden die Eltern oft Fahrgemeinschaften. Der Odenwaldkreis hat im ein Taxi für den Transport eingerichtet.

Das neue „Sprachprogramm zum Schulstart“ hat sich mittlerweile auch bei deutschen Kindern mit speziellen Sprachschwierigkeiten bewährt.

Vorklasse

Die Vorklasse bietet den Kindern noch einen Schonraum, die schulpflichtig, aber noch nicht schulreif sind. Die allerdings im Kindergarten unterfordert wären, oder nicht die Förderung erhalten könnten, die sie brauchen. Der Vorteil ist, dass dieses Schuljahr nicht auf die Schullaufbahn angerechnet wird. In einer relativ kleinen Gruppe lernen die Kinder mit einer Sozialpädagogin den Schulalltag kennen.

Intensivklassen

Die Intensivklassen besuchen Kinder, die neu nach Deutschland kommen und noch kein Deutsch sprechen. Zur Zeit haben wir 1 Intensivklasse. Sie haben täglich intensive Sprachförderung. Die Kinder können bis zu 3 Jahren in der Intensivklasse bleiben.

Empfehlungen zum Schulweg

Eltern sind verantwortlich für die Wahl eines sicheren Schulwegs für ihre Kinder. Die Reichenberg-Schule möchte sie mit dem Schulwegplan darin unterstützen. Auf dem Schulwegplan können die Eltern erkennen, welcher Schulweg für ihr Kind der sichere ist. Die Gefahrenpunkte sind rot gekennzeichnet. Ampelanlagen und Zebrastreifen sind eingezeichnet. Der sichere Weg ist nicht immer auch der Kürzeste.

Im alten Ortskern von Reichelsheim haben mehrere Straßen keinen Bürgersteig, sie sind eng und unübersichtlich. Wir empfehlen vonseiten der Schule nur die Straßenzüge zu benutzen, die sichere Möglichkeiten bieten, zur Schule zu kommen, auch wenn es mit einem kleinen Umweg verbunden ist. In der Konrad-Adenauer-Allee, Beerfurther, Heidelberger und Darmstädter Straße sollen die Kinder die Straßenseite benutzen, die sie auf dem Gehweg zu einem Zebrastreifen und/oder einer Ampelanlage sicher zur Schule führt. An der Schule sollen die Schülerinnen und Schüler den Zebrastreifen benutzen und auf keinen Fall über den Parkplatz laufen. Er wird auch von den abfahrenden Bussen befahren.

Wichtig: *Die Eltern sollten ihr Kind so lange begleiten, bis es den Schulweg selbstständig bewältigen kann.*

Am ersten Informationsabend für Eltern der kommenden Schulanfänger werden die wichtigsten Informationen zum Schulweg erläutert. Die Empfehlungen für die Kerngemeinde Reichelsheim (Hauptverkehrsströme) sowie Tipps und Regeln für Buskinder erhalten die Eltern schriftlich. Das richtige Verhalten an der Haltestelle und im Bus wird mit allen Schülerinnen und Schülern der ersten Klassen
in der Anfangszeit besprochen.

An bestimmten Festtagen, z.B. Michelsmarkt, ist der Parkplatz vor der Reichenberg-Schule gesperrt. Wir bitten daher alle Eltern ihre Kinder **nicht bis zur Schule zu fahren**, sondern die Kinder am Schwimmbad, oder an der Reichenberg Halle aussteigen zu lassen. Sie gefährden sonst die Bus An-und Abfahrt, die Buskinder und das Lehrpersonal, welches die Verkehrsregelung übernimmt.

Haus- und Schulordnung der Reichenberg–Schule

(Gültig für alle Einzelpersonen und Gruppen, die das Schulhaus und -gebäude benutzen!)

Alle Benutzer und Besucher dieser Schule werden dringend gebeten, auf Sauberkeit und pflegsame Behandlung des Geländes, der Gebäude und des Inventars zu achten. Bekleben der Wände mit Klebestreifen, Nägel einschlagen, ... ist untersagt. Allgemein sind Veränderungen der Räumlichkeiten mit der Schulleitung und dem Hausmeister vor Durchführung der Maßnahme abzusprechen.

Außerhalb der Unterrichtszeit:

Das Schulgrundstück und das Schulgebäude dürfen außerhalb der Unterrichtszeit **nur mit besonderer Erlaubnis** (Schulleitung, Schulträger) betreten werden. Schulfremde Personen haben sich im Sekretariat bzw. beim Hausmeister zu melden. Schülern aus der Stammgemeinde Reichelsheim ist es erlaubt, 10 Minuten vor dem ersten Gong (1. und 2. Stunde) das Schulgelände zu betreten. Die Fahrschüler aus den Ortsteilen begeben sich nach dem Verlassen der Busse sofort auf das Schulgrundstück. Danach dürfen sie es bis zum Unterrichtsschluss nur mit einer besonderen Genehmigung der aufsichtsführenden Lehrkraft verlassen.

Pausen:

Mit der Ankunft des ersten Busses bzw. 15 Minuten vor **Unterrichtsbeginn** fängt die Aufsichtspflicht an.
Eine Lehrkraft ist auf dem Schulhof. Die Lehrkräfte holen pünktlich ihre Klassen vor der ersten Klassenstunde vom Schulhof ab und beginnen pünktlich den Unterricht.

In den **große**n **Pausen** wird für jeden Pausenhof eine Aufsicht gestellt. Bei Ausfall einer Aufsichtsperson (Krankheit etc.) rückt automatisch die Regenaufsicht nach (Aufsichtsplan hängt im Lehrerzimmer aus). Zu Beginn der großen Pause verlassen alle Kinder auf direktem Weg das Schulgebäude.

Die Lehrkraft, die jeweils vor der Pause in der Klasse unterrichtet, sorgt für die Ausführung dieses Beschlusses und dieser Anordnung, d. h. sie verlässt als Letzte den Raum. Die Lehrkräfte verlassen nach der Pause als Letzte den Hof.

Besonders die Schulanfänger werden angehalten, in den Pausen auf die Toilette zu gehen. Während des Unterrichts sollte es die Ausnahme sein. Kleine Pausen (Stundenwechsel: 1./2., 3./4., 5./6.) können zum **Toilettengang** genutzt werden – nicht zum Aufenthalt draußen oder im Schulhaus (keine Aufsicht!). Die Kinder werden auf mögliche Gefahrenpunkte hingewiesen: Nicht rennen, keine Schneebälle und Holzschnitzel werfen.

Fußball wird nur auf dem unteren Schulhof gespielt. Bälle dürfen nur von der Straße geholt werden, wenn die Aufsicht die Erlaubnis erteilt.

Bei Konflikten in der Pause soll die Lehrkraft zunächst „entzerren“ neutral anhören was die Parteien zu sagen haben und einen Klärungsvorschlag machen. Nach der Pause muss man sich rückversichern, ob der Konflikt beigelegt ist. Eine Bank im oberen Schulhof ist bei Bedarf zur Auszeit für die Schülerinnen da, wenn nötig wird die UBUS Kraft informiert.

Wird der Stammklassenraum gewechselt (Fachunterricht usw.), so erfolgt dies erst nach der Pause. Die Lehrkraft holt dann die Klasse in den entsprechenden Fachraum (Turnhalle usw.), der ohne sie nicht betreten werden darf.

Regenpause:

Die ersten Klassen gehen in die Pausenhalle. Die verbleibenden zweiten bis vierten Klassen halten sich in ihren Sälen auf – die Tür ist offen. Die Aufsicht wird jeweils auf den Fluren – mit Kontrolle in den Klassensälen und in der Pausenhalle durchgeführt (3 Lehrkräfte).

Unterrichtsende:

Vor dem Betreten der Busse zur Heimfahrt stellen sich die Kinder an der Haupttreppe des Schulgeländes auf (bei Regen in der Pausenhalle) und gehen erst mit Genehmigung der aufsichtsführenden Lehrkraft jahrgangsweise in den Bus. Die Busaufsicht nach der 5.Stunde beträgt 5 Minuten.
Die jeweilige letzte Lehrkraft schließt die Klassentür zu. (Aufsichtspflicht)

Wichtig: *Auf dem gesamten Schulgelände sind die Zufahrtswege für Rettungsfahrzeuge (Feuerwehr und Notarzt) freizuhalten (absolutes Halteverbot).*

Alarmplan:

Beim Alarmzeichen (Feueralarm) werden alle Fenster und Türen geschlossen. Die Lehrkräfte sammeln die Kinder ihrer jeweiligen Klasse und führen sie geordnet auf dem entsprechenden Fluchtweg zum Vorplatz der Reichenberg-Halle. An den im Probealarm ausgewiesenen Plätzen wird sofort die Anwesenheit aller Kinder ermittelt. Die Lehrkräfte bleiben bei ihren Kindern. Niemand verlässt ohne Erlaubnis die entsprechende Gruppe.

Bei Rauchentwicklung im Flur bleiben die Klassen in ihren Räumen, dichten mit einem feuchten Handtuch o. Ä. den Türritz ab, machen sich am Fenster bemerkbar und warten auf Weisung der Feuerwehr.

Bei einem Amok-Lauf bleiben die Klassen in ihren Räumen und die Lehrkraft schließt die Tür ab.

Elterngremien, Elternmitarbeit, ehrenamtliche Tätigkeiten

Schule lebt von den Personen, die das Schulleben gestalten. Neben Schülern und Lehrern tragen Eltern einen ganz wesentlichen Beitrag, zur Vielfalt und Ausgestaltung des Angebotes unserer Schule bei. Ganz individuell können sich Eltern nach ihrem Zeitbudget, persönlichen Begabungen oder Neigungen einbringen. Das Kollegium der Reichenberg-Schule freut sich über jede Mitarbeit. Ansprechpartner sind hierfür die Klassenlehrer/innen oder unsere Schulleitung.

Wichtig: *Eltern, die in der Schule mit Kindern arbeiten, sind ebenfalls dem Datenschutz und der Schweigepflicht unterworfen.*

Der nachfolgenden Aufstellung ist zu entnehmen, in welchen Bereichen Eltern bereits im Schulleben engagiert sind.

Gremien/ Bereiche	Tätigkeiten
Elternbeirat, **Klassenelternschaft**	Mitgestaltung des Schullebens Mitgestaltung des Schulfests Mitgestaltung der Adventswerkstatt Mitgestaltung der Projekttage Mitgestaltung von Flohmärkten Gestaltung des Elterncafes zur Einschulung
Schulkonferenz	In der Schulkonferenz beraten Lehrer und Eltern gemeinsam über wichtige Angelegenheiten der Schule; siehe Schulgesetz § 128 – 132
Förderverein	Einnahmen durch Mitgliederbeiträge, Spenden, Schulfeste Finanzielle Unterstützung für Materialien zur Unterrichtsgestaltung Pausenhofgestaltung Unterstützung des Zirkusprojekts in Klasse 3 Unterstützung des Projekts Klasse 2000
Lesen	Mitarbeit in der Schülerbücherei Teilnahme in der Jury des Lesewettbewerbs Monatliche Vorlesestunde
Unterricht	Unterstützung der Lehrkraft beim motorischen Radfahrtraining Radfahrtraining und –prüfung im öffentlichen Raum Leseprojekte Zirkusprojekt Textiles Gestalten, Werken Bundesjugendspiele Klassenaktivitäten

Herzlichen Dank an alle bereits beteiligten Eltern!

Jahresplan
(Zweijahresplan für Eltern)

August/ September	Elterncafe des 2.Jahrgangs (25/26) Elterncafe des 2.Jahrgangs (26/27) Beginn Vorlaufkurs, Infobrief Elternabend Wahl der Elternbeiräte Wahl der/ des Schulelternbeiratsvorsitzenden/des Vorsitzenden 2026 Wahl des Stellvertretenden Schulelternbeirätin/rat
Oktober	**Wahl der Schulkonferenz 26/27** Schulkonferenz **Eltern Mitmach Tag**
November	JHV Förderverein
Dezember	Adventskonzert 2026 Infoelternabend Klasse 4 Besuch eines Theaterstücks
Januar	
Februar	Zeugnisse Jahrgang 3 und 4 Zirkus der Klasse 3 Elternsprechtag
März	Sicher ohne Gewalt Info Elternabend Klasse 3 Elternabend Klasse 0 (Info zum Neuen Schuljahr) Anmeldung der Neuen
April	Vorlesewettbewerb
Mai	2. Samstag im Mai Pflanzenflohmarkt und Kindersachenflohmark des Fördervereins Bundesjugendspiele Schulkonferenz
Juni	Helferfest 2.Di im Juni Projektwoche 2026/27 Schulfest 2025/26
Juli	Verabschiedung Kl. 4, Zeugnisse